

Berlin, den 27. Februar 2024

Rundschreiben

René Burfeindt
Nationale Hilfsgesellschaft

#EHRENAMT

Förderpreis Helfende Hand 2024 der Bundesinnenministerin
Bewerbungsstart 01.03.2024

Ehrenamtliches Engagement hat auch in Ihrem Landesverband viele Gesichter und ist gerade in diesen Tagen und Monaten wichtiger denn je. Eine besondere Rolle spielt freiwilliges Engagement für die Leistungsfähigkeit im Bevölkerungsschutz. Denn in neun von zehn Fällen rücken ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus, wenn es brennt, eine Naturkatastrophe droht, Menschen verunglückt sind oder auf Gewässern und im Gebirge Hilfe benötigen oder auf der Flucht sind. Auch viele Großveranstaltungen könnten ohne unsere Helferinnen und Helfer nicht stattfinden.

Das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) ruft alle im Bevölkerungsschutz Aktiven auf, ihre Ideen, Konzepte und Projekte bis zum **30. Juni 2024** für die Auszeichnung mit der „**Helfenden Hand**“ einzureichen. Dieser Förderpreis stellt eine der wichtigsten Auszeichnungsformen im Bevölkerungsschutz dar.

Die Helfende Hand

Auch das Ehrenamt im Bevölkerungsschutz muss sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Vor diesem Hintergrund möchte die Bundesinnenministerin mit ihrem Förderpreis helfen, Ihre Nachwuchsarbeit so erfolgreich wie möglich zu gestalten. So möchte sie z. B. die besten Ideen für die Nachwuchsarbeit fördern und möglichst weit bekannt machen. Bereits zum 15. Mal vergibt das BMI dafür den Förderpreis „Helfende Hand“. Neben der Nachwuchsförderung soll der Preis ehrenamtliches Engagement von Einzelnen, Gruppen oder Einrichtungen im Bevölkerungsschutz bekannter machen und würdigen. Darum verleiht die Ministerin neben der Kategorie „Nachwuchsarbeit“ und „Innovative Konzepte“ die „Helfende Hand“ auch an Unterstützerinnen und Unterstützer der Ehrenamtlichen. Dies können Unternehmen und Einrichtungen sein, die den ehrenamtlichen Einsatz ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorbildlich begleiten. Es können aber auch Menschen sein, die das ehrenamtliche Engagement im Bevölkerungsschutz in besonderer Weise wertschätzen und fördern.

Die Jury und die Preise

Alle Bewerberinnen und Bewerber, die die neunköpfige Jury im September für die Verleihung nominiert, haben zusätzlich die Chance auf den Publikumspreis. Dabei werden Familie, Freunde und Kolleginnen zur Jury, denn hier kann jeder abstimmen.

Um die Nachhaltigkeit der Projekte zu fördern, sind die Auszeichnungen mit insgesamt **59.000 Euro** dotiert.

Bewerbungen können **bis zum 30. Juni 2024** über die Website <https://www.helfende-hand-foerderpreis.de/die-bewerbung> eingereicht werden.

Informationen zu allen bisherigen Gewinnerinnen und Gewinnern bietet die Projektdatenbank: <https://www.helfende-hand-foerderpreis.de/die-projekte>

Also zögern Sie nicht und bewerben Sie sich mit guten Projekten. Das DRK-Generalsekretariat ist bei Ihrer Bewerbung gerne unterstützend tätig.

Sehr gerne können Sie auch auf Ihrer Internetseite oder über Social Media auf die „Helfende Hand“ aufmerksam machen. Vorlagen, Fotos und zahlreiche weitere Materialien sind hier downloadbar: <https://spgroup.app.box.com/s/7o768xv5j3m1kcthk0nv7s52mocdcics>

Wir bitten Sie herzlich, diese Informationen an Ihre Gliederungen weiterzuleiten, auf Ihren Webseiten zu veröffentlichen und geeignete Projekte einzureichen. Wir sind davon überzeugt, dass unser Verband auch in diesem Jahr mit einer Vielzahl an Bewerbungen zum Förderpreis an den Start gehen wird.

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
Generalsekretariat

Ansprechperson: Nicole Otte
Team 23 Ehrenamt (Bereitschaften, Bergwacht, Wasserwacht) und Breitenausbildung
Tel. (030) 85404-404
n.otte@drk.de
www.drk.de

